

Legende

Blattschnitt der Maßnahmenpläne 1 - 7, Unterlage 9.2

Ausgleichsmaßnahmen, Gestaltungsmaßnahmen

- Maßnahmen im Bereich des Straßenkörpers
- Maßnahmen außerhalb des Straßenkörpers
- Baumpflanzung

Vermeidungsmaßnahmen

- Irritationsschutzwand
- temporärer Reptilienschutzzaun
- temporärer Amphibienschutzzaun
- Schutz von Bäumen, Vegetationsbeständen und Tieren während der Bauzeit gemäß RAS-LP4
- Schutz der Zauneichsenpopulation gegenüber dem Baubetrieb
- Begrenzung des Baufelds auf das ausgewiesene Bau Feld; Beseitigung von Gehölzen innerhalb der gesetzlichen Fristen

Rekultivierung von Arbeitsstreifen

Wiederherstellung der bisherigen Nutzung oder Anlage/Entwicklung gemäß Maßnahmennummer

Maßnahmenkennung

- Index
- Maßnahmentyp
- Nr. Einzelsmaßnahme
- Nr. Komplexmaßnahme

Erläuterung Maßnahmentyp

- V Vermeidungsmaßnahme
- A Ausgleichsmaßnahme
- G Gestaltungsmaßnahme

Erläuterung Index

CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)

Technische Planung

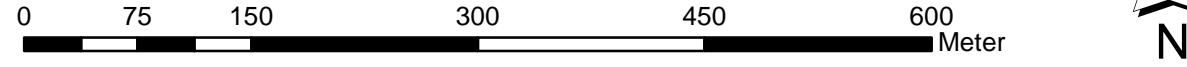
- geplante B293 neu
- Lärmschutzwand/Stützwand
- Baufeldgrenze

Nachrichtlich


Schutzgebiete internationaler Bedeutung

- FFH-Gebiet

Maßnahmen-Nr. / Kurzbeschreibung	
1.	Gestaltung der Straßenebenflächen im Bereich des Anschlussknotens B 10 / B 293 neu
1.1 G	Kaschierung der Stütz- bzw. Lärmschutzwand (BW 21 / LA 01) entlang des Bypasses Nord durch Baum- und Strauchpflanzungen.
1.2 A/G	Begrünung der Flächen innerhalb des Anschlussknotens durch Gras- und Saumvegetation; Baum- sowie Gehölzpflanzung zur Eingrünung der technischer Bauwerke.
1.3 A	Rekultivierung des Baufelds: Wiederherstellung beseitigter Landschaftselemente des LSG 'Pflingzau' (Gehölz-, Streuobstbestände, Wiesen, Feldgärten).
1.4 V/CEF	Erichtung eines temporären Reptilienschutzzauns entlang der Bahnlinie am Rand des Bau Felds
2.	Maßnahmen im Bereich der Pflanzquerung
2.1 V	Schutz des Baumbestands entlang der Rampe der Pflanzbrücke während der Bauzeit gemäß RAS-LP 4.
2.2 V	Schutz der Pflanz während der Bauzeit
2.3 A	Rekultivierung des Bau Felds: Ersatzpflanzung für beseitigte Großgehölze
3.	Einbindung der B 293 neu, der Zufahrt zum Wohnviertel 'Untere Au' sowie des Kreisverkehrsplatzes am Vogelpark
3.1 A/G	Gestaltung des Straßenraumes durch Baumpflanzungen gemäß Planeintrag
3.2 A/G	Eingrünung des Parkplatzes am Vogelpark sowie der Retentionsbeckenfällanlage durch Gehölzpflanzung.
3.3 A	Rekultivierung der nicht mehr benötigten Straßenfläche der Weiherstraße zur Grünfläche: Anlage einer Baumreihe entlang des Gehwegs
4.	Maßnahmen im Trassenkorridor im Abschnitt 'Weiher'
4.1 V/CEF	Durchlass unter der B 293 im Bereich 'Schreibers Klamm'
4.2 V/CEF	Maßnahmen zum Erhalt der Funktionsbeziehungen von Fledermäusen:
4.2.1 V/CEF	Erichtung einer Irritationsschutzwand zum Fledermausschutz
4.2.2 V/CEF	Pflanzung großkroniger Bäume im Bereich nachgewiesener Fledermaus-Transferstrecken
4.3 A	Landschaftliche Einbindung der B 293 neu durch geschlossene Gehölzpflanzung entlang der Straßenböschungen. Standortgerechte Begrünung gehölzreicher Böschungsfächen (grasreiche Saumvegetation, Magerrasen).
4.4 A	Rekultivierung des Bau Felds: Wiederherstellung beseitigter Landschaftselemente des LSG 'Pflingzau' (Gehölz-, Streuobstbestände, Wiesen, Feldgärten)
5.	Maßnahmen im Trassenkorridor im Abschnitt 'Salbusch und Sonnenberg'
5.1 V	Schutz naturschutzfachlich wertvoller Biotypen am Unterhang des Sonnenbergs gegenüber dem Baubetrieb.
5.2 V/CEF	Maßnahmen zum Erhalt der Funktionsbeziehungen von Fledermäusen: Pflanzung großkroniger Bäume im Bereich nachgewiesener Transferstrecken
5.3 A/G	Landschaftliche Einbindung der B 293 neu durch geschlossene Gehölzpflanzung entlang der Straßenböschungen.
5.4 A	Rekultivierung des Bau Felds: Wiederherstellung beseitigter Landschaftselemente des LSG 'Pflingzau' (Gehölz-, Streuobstbestände, Wiesen, Feldgärten)
5.5	Maßnahmen zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätte der Zauneichse:
5.5.1 V/CEF	Schutz der Zauneichsenpopulation gegenüber dem Baubetrieb
5.5.2 A/CEF	Auwertung von Flächen zur Optimierung der Habitatfunktion für die Zauneichse
6.	Maßnahmen im Trassenkorridor im Abschnitt 'Deisental'
6.1 V	Maßnahmen zum Schutz naturschutzfachlich wertvoller Biotypen und von Tieren gegenüber dem Baubetrieb:
6.1.1 V	Begrenzung der Flächeninanspruchnahme für den Arbeitsstreifen auf das technisch unabdingbare Mindestmaß sowie Schutz des Waldgebiets Mückenloch gegenüber dem Baubetrieb
6.1.2 V	Vorkernungen zum Schutz des Bachlaufs im Deisental gegenüber dem Baubetrieb: Offene Verlegung mit naturnaher Gestaltung des beanspruchten Gewässerabschnitts
6.1.3 V	Schutz der Mahdflächen nördlich Berghausen gegenüber dem Baubetrieb
6.1.4 V/CEF	Erichtung eines temporären Amphibienschutzzauns am Rand des Bau Felds im Deisental
6.2 V/CEF	Maßnahmen zum Erhalt der Funktionsbeziehungen von Fledermäusen: Pflanzung großkroniger Bäume im Bereich nachgewiesener Transferstrecken
6.3 A	Einbindung der Straßenebenflächen durch Gehölzpflanzung sowie Begrünung der Flächen im Anschlussast durch Gras- und Saumvegetation: Rekultivierung nicht mehr benötigter Straßenflächen der B 293 alt
6.4 A	Rekultivierung des Bau Felds: Wiederherstellung beseitigter Landschaftselemente des LSG 'Pflingzau' (Gehölzbestände, Wiesen)
7.	Maßnahmenkomplex Rotberg
7.1 A	Entwicklung von Magenwiesen und Slaudensäumen
7.2 A	Entwicklung und Wiederherstellung von Streuobstwiesen
8.	Maßnahmenkomplex Deisental
8.1 A	Umwandlung einer Ackerfläche in Extensivgrünland
8.2 A/CEF	Anlage eines Amphibien-Laichgewässers
8.3 A	Auwertung der Allmendwiesen durch Zurückdrängen der Verbuschung
8.4 A	Pflege und Entwicklung von Großseggenrieden, Röhrichtchen und Nasswiesen
8.5 A	Sicherung und Optimierung von Habitaten des Großen Feuerfalters
9.	Maßnahmenkomplex Söllinger Talberg
9.1 A	Förderung von Baumwiesen mit extensiver Grünlandnutzung
9.2 A	Zurückdrängen der Gehölzsukzession und angepasste Pflege zur Offenhaltung des Söllinger Talbergs
9.3 A	Freistellung von Trockenmauern



ENTWICKLUNGS- u. FREIRAUMPLANUNG EBERHARD + PARTNER LANDSCHAFTSARCHITEKTEN August-Börger-Str. 13, 78467 Konstanz, Tel. 07531/81210, dlp@eberhard-partner.de	bearbeitet	Datum	Name
	gezeichnet	Feb. 2021	Pe/Le
Projekt-Nr. 637 Date: 03/09/2021.mxd	geprüft		

 <div>Emch + Berger GmbH Ingenieure und Planer Karlsruhe 76135 Karlsruhe Lorenzstr. 34 Tel.: 0721 8208 - 0 http://www.emchundberger.de</div>		Datum	Name
	gezeichnet	01/2021	pam
	geprüft	01/2021	sei
	freigegeben	01/2021	wah

Karlsruhe, den

Straßenbauverwaltung Baden - Württemberg Regierungspräsidium Karlsruhe	bearbeitet	Datum	Name

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

Anfangsstation	von Netzknoten				nach Netzknoten				Station			
	6	9	1	7	0	5	3		6	9	1	7
Endstation	6	9	1	7	0	3	1		6	9	1	7

Lagesystem:	GK	<input checked="" type="checkbox"/>	UTM	<input type="checkbox"/>	Stand Kataster:	11 / 2019
Höhensystem:	NN	<input checked="" type="checkbox"/>	NHN	<input type="checkbox"/>	Bestandsvermessung:	11 / 2019

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Baden - Württemberg		Unterlage	9.1
Straße: B 293		Blatt-Nr.	1
Nächster Ort: Pflingzau-Berghausen		Maßnahmenübersichtsplan	
PROJIS-Nr.: 08 89 3519 10			
PSP- Element: V.2220.B0293.N03		Maßstab:	1:5.000

B 293 Ortsumgebung Berghausen	
Bau-km 0 + 000 bis 1 + 734	
Aufgestellt: Regierungspräsidium Karlsruhe Abt. 4 Mobilität, Verkehr, Straßen Ref. 44 Straßenplanung Karlsruhe, den 22.02.2021 gez. G. Steinbach	